

Evangelischer Religionslehrerverband Saar e.V.

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 22.9.2015

Teilnehmer: Peter Allenbacher, Simone Garve, Nikolai Halbach, Sarah Henze, Thorsten Schlotterbeck, Hendrik Schultheis, Karin Weiskircher-Hemmer, Klaus Kurt Willms.

Die Vorsitzende begrüßt die Mitglieder und eröffnet die Versammlung.

1. Bericht der Vorsitzenden

Frau Garve lässt in ihrem Bericht die beiden letzten Jahre Revue passieren: In den Jahren 2013 bis 2015 standen fünf Eintritten in den Verband vier Mitgliederverluste durch Austritt (hauptsächlich Pensionierungen, ein Sterbefall) gegenüber.

Ein weiterer Punkt im Bericht ist die Einführung des Fachs Ethik ab Klasse 5. Hier wird von organisatorischen Mängeln an den einzelnen Schulen berichtet, da die Einrichtung einer oft recht kleinen Ethikgruppe zu übergroßen Religionsgruppen führe.

Herr Allenbacher aktualisiert die Homepage des Verbandes regelmäßig, so dass die Kommunikation des Verbands im Wesentlichen über die Homepage bzw. über Email abgewickelt werden kann.

Die Vorsitzende bedankt sich bei denjenigen Mitgliedern, die sich in den vergangenen beiden Jahren für den Verband engagiert haben: den beiden Stellvertretenden Vorsitzenden, Nikolai Halbach und Hendrik Schultheis, der Schatzmeisterin Sina Scherer, dem Kassenprüfer Herr Willms und der Schriftführerin Annika Winckel sowie bei Karin Weiskircher-Hemmer als Beraterin.

Der Verband hatte in den beiden vergangenen Jahren kaum Ausgaben. Diese beschränkten sich auf die Fahrtkosten der Referenten sowie Ausgaben für Präsente der Referenten.

2. Aussprache

Bei der Aussprache wird insbesondere auf die organisatorischen Mängel beim Einrichten des Fachs Ethik hingewiesen. Der Verband will hier beim Bildungsministerium vorstellig werden und darauf drängen, dass bei der Budgetierung dem Umstand Rechnung getragen wird, dass kleinere Lerngruppen auch eine intensivere Personalisierung verlangen.

3. Bericht des Schatzmeisters

Der Kassenstand betrug im September 2012 **545,27 €**, am 20.8.2015, dem Zeitpunkt der Kassenprüfung **821,41€**, was einem **Plus von 276,14€** entspricht.

4. Bericht des Kassenprüfers

Herr Willms hat die Kasse am 20.8.2015 geprüft. Alle Ausgaben und Einnahmen wurden ordnungsgemäß verbucht. Alle Belege lagen vor. Herr Willms empfiehlt der Versammlung, den Vorstand zu entlasten.

5. Wahl des Wahlleiters

Frau Weiskircher-Hemmer wird als Wahlleiterin von der Versammlung bestimmt. Frau Weiskircher-Hemmer beantragt sodann die Entlastung des Vorstands. Die Versammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Entlastung.

6: Wahl des Vorsitzenden

Frau Garve wird als Vorsitzende vorgeschlagen. Weitere Vorschläge ergehen nicht. Die Versammlung wählt die Vorgeschlagene ohne Gegenstimmen mit sieben Stimmen bei einer Enthaltung zur Vorsitzenden des Religionslehrerverbands. Frau Garve nimmt die Wahl an.

7. Wahl der Stellvertretenden Vorsitzenden

Herr Halbach und Herr Schultheis werden als Stellvertretende Vorsitzende vorgeschlagen. Weitere Vorschläge ergehen nicht. Die Versammlung wählt die beiden Vorgeschlagenen ohne Gegenstimmen mit sechs Stimmen bei zwei Enthaltungen zu den Stellvertretenden Vorsitzenden. Herr Halbach und Herr Schultheis nehmen die Wahl an.

8. Wahl des Schatzmeisters

Herr Schlotterbeck wird als Schatzmeister vorgeschlagen. Weitere Vorschläge ergehen nicht. Die Versammlung wählt den Vorgeschlagenen ohne Gegenstimmen mit sieben Stimmen bei einer Enthaltung zum Schatzmeister. Herr Schlotterbeck nimmt die Wahl an.

9. Wahl des Protokollführers

Frau Winckel hat sich im Vorfeld bereit erklärt, wieder als Protokollführerin zur Verfügung zu stehen. Sie wird von der Versammlung vorgeschlagen. Weitere Vorschläge ergehen nicht. Die Versammlung wählt Frau Winckel in absentia ohne Gegenstimmen mit acht Stimmen zur Protokollführerin.

10. Verschiedenes

- a) Es wird angeregt, zum Reformationsjubiläum 2017 eine Fahrt nach Wittenberg zu organisieren oder die Fortbildung „Religionsunterricht 2020“ die kommenden Jahre 2017 und 2019 mit weiteren Referenten fortzuführen.
- b) Stellenbesetzung ev. Religion an Gymnasien im Saarland: Die Mitglieder plädieren für die Beibehaltung der bisherigen Praxis, dass der Verband dem Ministerium Bedarfe meldet und Studienreferendare namentlich benennt, die erfolgreich die zweite Ausbildungsphase beendet haben.
- c) Einführung des Fachs Ethik ab Klasse 5: s. TOP 2.
- d) Die Mitglieder sprechen sich einstimmig dafür aus, Frau Winckel für die Arbeit mit Flüchtlingskindern in der Aufnahmestelle Lebach eine zweckgebundene Spende von 100,-€ zukommen zu lassen. Die Spende soll für Schulmaterialien verwendet werden.